



HANDLUNG - ERSTER AKT

Saigon, ein Freitagabend im April 1975. In der Garderobe des Dreamland, eines von amerikanischen Soldaten besuchten Nachtclubs, bereitet sich eine Gruppe von Barmädchen auf ihren Auftritt vor. Der Engineer, der Besitzer des Clubs, stellt ihnen das neue Mädchen Kim vor, eine 17-jährige Waise, die vom Land geflohen ist, nachdem ihre Familie getötet wurde.

Aus Angst, beim Fall von Saigon zurückgelassen und von den nordvietnamesischen Truppen getötet zu werden, sind die Barmädchen begierig, einen amerikanischen Soldaten kennenzulernen, der sie aus dem Land bringen kann. Der Engineer will sich ein Visum besorgen, damit er fliehen kann, wenn die Amerikaner sich zurückziehen. Er schickt die Mädchen auf die Bühne zur Wahl einer «Miss Saigon».

Eine Gruppe von Marinesoldaten betritt die Bar und singt «**The Heat Is On In Saigon**». Unter ihnen sind zwei Freunde, Chris und John. Chris zögert, doch John besteht darauf, dass eine Nacht im Club genau das sei, was sie zum Entspannen brauchen.

Chris ist von Kims Unschuld ergriffen, als der Engineer sie nach vorne drängt, um die Menge anzuheizen. Während die anderen Mädchen provokante Aufforderungen vorbringen, sagt sie: «Ich bin so viel mehr als du siehst» und «Eine Million Träume sind in mir». Gigi, eines der erfahrenen Barmädchen, wird zur «Miss Saigon» gewählt. Sie wird von John gewonnen, und beginnt mit ihm zu tanzen. Er lehnt ihre Bitte ab, sie nach Amerika zu bringen. Die Szene verlangsamt sich, als Gigi «**The Movie In My Mind**» singt und den Traum von einem neuen Leben in Amerika beschreibt, das sie sich jedes Mal vorstellt, wenn sie in den Armen eines Soldaten liegt. Kim singt den Film, der sich in ihrem Kopf abspielt – ein Traum von einem Mann, der nicht tötet und sie beschützen wird.

Als John spürt, dass Chris an Kim interessiert ist, verhandelt er mit dem Engineer, um eine Nacht mit ihr für seinen Freund zu kaufen. Kim und Chris tanzen, während John Saxophon spielt. Chris bringt Kim in ein winziges Zimmer mit Blick auf die mondbeschienene Stadt.

Chris, tief berührt von dem, was er mit Kim geteilt hat, verlässt leise den Raum, während sie schläft. Auf der Strasse singt er «**Why God Why?**» und fragt sich, warum er diese Erfahrung mit einem schönen Mädchen gemacht hat, als er gerade dabei ist, Saigon zu verlassen. Er kehrt in den Raum zurück und versucht, Kim Geld zu geben. Kim weigert sich, es zu nehmen, und erzählt ihm, dass sie ihre Eltern in Flammen sterben sah. Sie war einem Mann versprochen, den sie nicht liebte, bevor ihr Dorf zerstört wurde. Jetzt hat sie keine Zukunft mehr, ausser sich im Dreamland zu verkaufen.

Chris bittet sie, mit ihm zu leben und sie sprechen ihre Liebe füreinander aus (**Sun and Moon**). Während sie sich trennen, sagt sie, dass sie Freunde holen wird, um ihre Liebe ihren Traditionen gemäss mit Papierdrachen und Parfüm zu segnen.

Chris ruft die Botschaft an und versucht, John zu erklären, dass er ein paar Tage mit Kim verbringen will. John entgegnet, Saigon gehe zu Bruch und fordert ihn auf, sofort zur Botschaft zu kommen. Chris bezahlt den Engineer, um Kim aus ihrer Stellung im Dreamland freizukaufen. Gigi und die anderen Barmädchen bereiten sich auf die Segnungszeremonie für Kim und Chris vor. Sie errichten einen kleinen Schrein, dem Kim ein Foto ihrer Eltern hinzufügt. Kim singt «**Dju Vui Vai**», ein Lied, das traditionell auf Hochzeiten gesungen wird, wie sie Chris erzählt.

Mitten in der Feier erscheint Thuy, Kims Verlobter. Er ist gekommen, um Kim zu holen und sie vor der Schande zu bewahren, ein Barmädchen zu sein. Als er Chris und den Schrein ihrer Eltern sieht, ist er empört. Kim sagt ihm, dass die Versprechen ihrer Eltern mit ihnen gestorben seien, und dass ihre arrangierte Heirat mit Thuy nicht stattfinden werde. Sie weigert sich, mit Thuy zu gehen. Im Fortgehen ruft er, sie gehöre ihm bis zu ihrem Tod und warnt: «Saigon wird fallen und dein Soldat auch».

Chris erzählt Kim, dass er beschlossen hat, sie mit nach Amerika zu nehmen. Sie singen «**The Last Night of the World**» und erinnern sich an das Saxophon, das bei ihrem ersten Treffen gespielt wurde. Sein einsamer Klang ist jetzt «ein Schrei, der uns erzählt, dass Liebe siegt». Kim und Chris versprechen sich gegenseitig, «dass ab dem nächsten Tag nichts bleibt, wie's war».

Drei Jahre sind vergangen, seit die Nordvietnamesen in Saigon eingefallen sind (**The Morning of the Dragon**). Der Engineer wird von zwei Soldaten hereingebracht. Wir erfahren, dass er gefangen genommen, in ein Umerziehungslager geschickt wurde und in den Reisfeldern Zwangsarbeit leisten musste. Obwohl seine Entführer versuchten, ihn einer Gehirnwäsche zu unterziehen, waren sie erfolglos. Er wird vor Thuy geführt, der jetzt Kommissar ist. Thuy verlangt vom Engineer, ihm bei der Suche nach Kim zu helfen, und gibt ihm dafür zwei Tage Zeit.

Kim lebt in einem Flüchtlingslager mit einer Gruppe vietnamesischer Männer und Frauen. Sie singt «**I Still Believe**» und erinnert sich an ihre Nächte mit Chris. In Amerika sitzt Ellen, die jetzt mit Chris verheiratet ist, neben ihrem schlafenden Mann auf ihrem Bett und singt dasselbe Lied. Ellen weiss, dass Chris von Geheimnissen aus dem Krieg gequält wird, die er nicht mit ihr teilen kann, aber sie schwört, sein Leben lang seine Frau zu sein. Am anderen Ende der Welt legt Kim das gleiche Gelübde ab.

Der Engineer erscheint mit Thuy. Thuy will Kims Sünden vergessen und sie heiraten, wie ihre Eltern es angeordnet haben. Sie sagt, sie sei immer noch an Chris gebunden. Thuy nennt sie eine Närrin und ruft seine Männer, die Kim und den Engineer bedrohen. Thuy fordert Kim erneut auf, ihm zu folgen. Der Engineer wird vom Platz geschickt, und Kim verrät Thuy ihr Geheimnis: ihren zweijährigen Sohn Tam. Thuy sagt, sie könne das Kind nicht behalten, da er sie heiraten wolle. Er nennt das Kind seinen Feind und zieht sein Messer, um den Jungen zu töten. Kim zieht eine Waffe und droht, ihn zu erschiessen. Thuy gibt nicht nach, also tötet Kim ihn, um Tam zu beschützen.

Kim ist entsetzt über ihre Tat, beschliesst aber, dass sie und Tam einen Weg finden müssen, um Chris in Amerika zu erreichen. Der Engineer bahnt sich einen Weg durch die Stadt (**If You Want To Die In Bed**). Er findet sich bei den Überresten des Dreamland wieder und öffnet eine Falltür. Dort findet er eine Büchse mit gefälschten Uhren, einen Vorrat an Medikamenten und eine Menge Geld, die er versteckt hatte, um sie in Bangkok vor seiner Abreise in die Vereinigten Staaten zu benutzen. Er ist dabei zu gehen, als Kim auftaucht. Sie bittet ihn um Hilfe, und er erkennt, dass Tam ihrer beider Pass nach Amerika ist. Er fährt los, um ihre Überfahrt nach Bangkok zu kaufen. Kim tröstet Tam und verspricht ihm, dass sie alles für ihn riskieren wird (**I'd Give My Life For You**). Der Engineer, Kim und Tam schliessen sich dem Exodus der Vietnamesen an, die Vietnam mit dem Boot verlassen und in die Nachbarländer fliehen.

HANDLUNG - ZWEITER AKT

John arbeitet jetzt für Bui-Doi (Übersetzung: «Staub des Lebens», ein Schimpfwort für die Kinder amerikanischer Soldaten und vietnamesischer Mütter, die während des Krieges gezeugt wurden). Auf einer Konferenz in Atlanta zeigt er einen Film über die Not dieser Kinder (**Bui-Doi**). Die Bilder der kleinen vergessenen Opfer verfolgen die Veteranen des Krieges, einschliesslich Chris, der von John zur Konferenz eingeladen wurde.

Chris erfährt, dass Kim nach Bangkok geflohen ist, und dass er der Vater ihres zweijährigen Sohnes ist. Chris ist verzweifelt. Im Glauben, dass er Kim nie wieder sehen würde, hat er Ellen geheiratet. John drängt Chris, Ellen die Wahrheit zu sagen. Dann können sie gemeinsam nach Bangkok gehen, um sich der Situation zu stellen.

In Bangkok hat der Engineer einen Job als Türsteher für den schäbigen Nachtclub «Le Moulin Rouge» ergattert (**What a Waste**). John trifft ein, und der Engineer führt ihn zu Kim. John trifft Tam und versucht, Kim die Wahrheit über Chris und seine Ehe mit Ellen zu sagen. Sie erfährt, dass Chris in Bangkok ist und zu ihr kommen wird. Als John geht, empfiehlt der Engineer Kim, nicht auf Chris zu warten, sondern sofort in sein Hotel zu gehen. Sie bittet das Bild ihrer Eltern um ihren Segen, und der Engineer geht, um herauszufinden, wo Chris wohnt.

Während Kim auf den Engineer wartet, beginnt ihr Verstand zu rasen, während sie sich an Ereignisse aus ihrer Vergangenheit erinnert. Tuys Geist verfolgt sie. Er fragt sie, wo Chris in der Nacht war, als Saigon fiel. Wir reisen zurück in die Vergangenheit, während sie sich erinnert (**Kim's Nightmare**). Nachdem sie ein Visum bekommen hat, damit sie mit ihm in die Vereinigten Staaten reisen kann, lässt Chris sie mit seiner Waffe in ihrem Zimmer und geht zur Arbeit in die Botschaft. Er versichert ihr, dass sie früh genug gewarnt werden, wenn es Zeit ist zu fliehen. Als er jedoch die Botschaft erreicht, erhält er den Befehl zur sofortigen Evakuierung. Ihm wird verboten, zu Kim zurückzukehren, um sie zu holen. Die Botschaft ist eine wilde Szene, mit einer Unmenge Vietnamesen, die an die Tore hämmern und betteln, evakuiert zu werden. Kim kommt zum Tor, als der Befehl erteilt wird, keine Vietnamesen mehr auf das Gelände zu lassen. Chris und Kim kämpfen darum, einander zu erreichen. Ihre Bemühungen sind jedoch vergeblich. Er muss den letzten Hubschrauber besteigen, um Saigon zu verlassen. Sie weint am Tor und singt «Mein Herz gibt niemals auf».

Kim erwacht aus ihrem Albtraum und singt von ihrer unerschütterlichen Liebe zu Chris (**Sun and Moon Reprise**). Der Engineer bringt die Adresse von Chris' Hotel und Kim läuft durch die Stadt, um ihn zu finden. Gleichzeitig führt John Chris durch die Strassen, um sie zu treffen.

Im Hotel verwechselt Ellen Kim mit einem Dienstmädchen. Sie begreift jedoch schnell, wer Kim sein muss und erklärt ihr, dass sie die Frau von Chris ist. Kim ist fassungslos. Als sie sich der Wahrheit bewusst wird, besteht sie darauf, dass Ellen und Chris Tam mit nach Amerika nehmen müssen. Ellen lehnt dies ab, weil Tam zu Kim gehöre. Kim sagt, dass Ellen und Chris ihr Kind nicht dazu verurteilen können, Teil des «Staub des Lebens» zu sein.

Ellen ist sehr aufgewühlt durch ihre Begegnung mit Kim und glaubt, dass ein Teil von Chris sie immer lieben werde (**Maybe**). Chris und John kehren zurück und Ellen konfrontiert Chris mit ihren Zweifeln an seiner Liebe zu ihr. Er erklärt, dass er zur Zeit seiner Beziehung zu Kim ein anderer und zutiefst verwirrter Mann war. Kim brachte ihn in einer schwierigen Zeit mit seinen Gefühlen in Verbindung. Aber erst mit Ellen begann ein neues Leben für ihn. Sie beteuern erneut ihre Liebe füreinander.

John erinnert sie daran, dass sie Tams Zukunft sichern müssen. Chris sagt, dass Kim und Tam mit seiner finanziellen Unterstützung in Bangkok bleiben müssen, weil Ellen die Idee, Kim in den Vereinigten Staaten zu haben, nicht akzeptieren kann. John weiss, dass Kim nicht zulassen wird, dass Tam in Bangkok bleibt, und mahnt sie, darüber nachzudenken (**The Confrontation**).

Draussen verspricht Kim Tam ein neues Leben in Amerika. Sie weiss, dass Chris seinen Sohn holen wird. Sie geht zurück in den Club und belügt den Engineer, dem sie erzählt, dass Chris in dieser Nacht zu ihnen komme. Sie sagt, der Engineer müsse seine Sachen packen und sich auf die Reise nach Amerika vorbereiten. Der Engineer singt (**The American Dream**) und teilt seine Vision von Amerika. Kim kleidet Tam in seine besten Sachen. Sie sagt ihm, sein Vater komme, um ihn nach Hause zu holen. Sie küsst Tam, als sie Chris und den Engineer kommen hört. Sie gibt Tam das Foto von der Hochzeit seiner Eltern und schickt ihn hinaus zum Engineer. Sie holt Chris' Waffe und verschwindet hinter dem Bettvorhang...